



Dringlichkeitsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04625**
Datum: 15.09.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Wels, Andreas
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben	22.09.2022	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER -
Freiflächengestaltung am Universitätsring (VII/2021/02948)**

Nachdem die Stadt entgegen der Beschlussempfehlung des zuständigen Ausschusses die Ausschreibung zur Freiflächengestaltung am Universitätsring aufgehoben hat, sind erhebliche Verzögerungen und möglicherweise auch Mehrkosten bei der Umsetzung des Vorhabens absehbar. Dennoch sind bislang die Gründe und das Verfahren für die Aufhebung der Ausschreibung unter Hinweis auf die Geheimhaltung nicht transparent gemacht worden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt wird daher beauftragt, dem Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

1. in der nächsten Sitzung des Ausschusses im Oktober 2022 die Akten zur aufgehobenen Ausschreibung über die Neugestaltung der Freiflächen am Universitätsring, einschließlich des Leistungsverzeichnisses und der eingegangenen Angebote, vorzulegen,
2. anhand des Leistungsverzeichnisses nachzuweisen, dass der Beschluss des Stadtrates vom 19.12.2018 (VI/2018/03972) über die Verwendung von Natursteinen vollumfänglich umgesetzt worden ist,
3. anhand der Angebote zu belegen, dass die im Vergabevermerk auf Platz 1 und 2 gesetzten Angebote den Vorgaben des Leistungsverzeichnisses entsprochen haben.

gez. Andreas Wels
Vorsitzender
Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER

Begründung:

Die Aufhebung der Vergabe entgegen der Beschlussempfehlung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben hat die Umsetzung des Projektes am Universitätsring erheblich verzögert. Die Stadt selbst hat auf erhebliche Kostensteigerungen verwiesen, die aus der Nichtvergabe des Auftrages resultieren können.

Um das ungewöhnliche Vergabeverfahren und dessen Folgen transparent zu machen, wurde die Stadt in einer Anfrage (VII/2021/02948) aufgefordert, das Leistungsverzeichnis und die Angebote im zuständigen Ausschuss vorzulegen. Die Stadt Halle (Saale) hat daraufhin eine Einsichtnahme des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben in Vergabeunterlagen grundsätzlich abgelehnt.

Bislang ungeklärt ist auch, ob die Stadt bei der Ausschreibung den Beschluss des Stadtrates zur Verwendung von Natursteinen zur Neugestaltung des Freigeländes am Universitätsring umgesetzt hat.